



Aus der Schweiz —  
für die Schweiz.

Vier Sprachen,  
vier Kulturen  
= Schweiz.

Nein zur  
«No-Billag» -  
Initiative am  
4. März 2018

**volks**kultur  
schweiz suisse svizzera svizra

# Nein zur «No-Billag» - Initiative am 4. März 2018

**Die Initiative ist radikal:  
Sie will die Abschaffung von Schweizer  
Radio- und Fernsehsendern. Das betrifft  
34 regionale und lokale Radio und TV-  
Stationen, das betrifft die SRG SSR in  
allen vier Landesteilen.**

## **Deshalb ist die Volkskultur gegen die «No-Billag» - Initiative:**

1. Sie entzieht der SRG, aber auch vielen privaten und lokalen Radio- und TV-Sendern die finanzielle Grundlage.
2. Das Verbot von Gebühren zerstört die Vielfalt an Schweizer Inhalten und macht von ausländischen Anbietern abhängig.
3. Keine Kultur und Kunst ohne unabhängige, nicht gewinnorientierte Medien mit breiten Angeboten.
4. Der Wegfall der Gebühren bedeutet das Ende der Verbreitung von Kultur und Kunst aus der Schweiz. Informationssendungen und die Spartensender («Musikwelle») machen einen grossen Teil der Schweizer Kulturproduktion wie Musik, Film, Literatur, Comedy erst bekannt.
5. Die Initiative ist so radikal, dass es in Zukunft keine Eidgenössischen Feste mehr am Radio und am TV gibt: Kein Schwingerfest, kein Jodlerfest, kein Trachtenfest, kein Blasmusikfest, kein Chortreffen, kein Unspunnen, keine Basler und keine Luzerner Fasnacht mehr.
6. Ein wichtiger Kulturförderer wird – bei einer Annahme dieser Initiative – wegfallen: auf der Strecke bleibt das einheimische Musikschaffen, die Nachwuchsförderung, die Berichterstattung über Volkskultur, Folklore, Brauch und Traditionen.
7. Insbesondere für den **Musikbereich** (drei Viertel der IGV Mitglieder vertreten musikalisches Schaffen) würde die Annahme der «No-Billag» - Initiative den Kahlschlag bedeuten: Im Schnitt senden die SRG-Programme in allen vier Landesteilen 27 Prozent Schweizer Musik (durchschnittlich 16 Prozent bei Privaten). Grösste Vielfalt an Schweizer Musiktiteln: Im Schnitt sind es in den SRG-Programmen jährlich über 14'000 unterschiedliche Titel, bei den meisten Privaten im Schnitt 4'175.
8. Fazit aus Sicht der Volkskultur: Die Initiative ist destruktiv und unschweizerisch.

Interessengemeinschaft Volkskultur (IGV)  
Schweiz und Fürstentum Liechtenstein  
c/o Haus der Volksmusik  
Lehnplatz 22, Postfach 504, 6460 Altdorf

Telefon +41 41 871 14 78  
info@volkskultur.ch  
www.volkskultur.ch

Wollen Sie die Initiative «**Ja zur Abschaffung der  
Radio- und Fernsehgebühren (Abschaffung  
der Billag-Gebühren)**» annehmen?

**NEIN**

## **Die Lösung**

**Im Mediengesetz, welches nächstens  
im Parlament revidiert wird, sollen  
folgende Punkte geregelt werden:**

- ✓ den Begriff des Service Public präzisieren
- ✓ den Leistungsauftrag der SRG überdenken
- ✓ Antworten auf die Veränderungen in der Medienbranche liefern
- ✓ qualitative Anforderungen an die SRG formulieren, um die Finanzierung über Gebühren zu rechtfertigen

Bundesrat, Ständerat (41 zu 2 bei 1 Enthaltung) und der Nationalrat (129 zu 33 mit 32 Enthaltungen) sind klar gegen diese Initiative.

Ein gesunder Wettbewerb im Medienbereich ist die Voraussetzung für die Vielfalt von Meinungen und Formaten, in denen sich die Demokratie und unsere Kultur widerspiegeln. Eine Abschaffung der Gebühren wäre der verkehrte Weg in die medienpolitische Zukunft.

**Der IGV-Vorstand und sämtliche 33  
Mitgliederverbände und -Organisationen  
mit über 400'000 Aktiven der  
Volkskultur lehnen diese Initiative ab.**

**Darum NEIN zur «No-Billag»-  
Initiative am 4. März 2018.**

**volkskultur**  
schweiz suisse svizzera svizra

# Interessengemeinschaft Volkskultur Schweiz und Fürstentum Liechtenstein (IGV)

## Vorstand IGV

Präsident	Albert Vitali, Nationalrat, Oberkirch
Vizepräsident	Didier Froidevaux, Vernier
Web, Politik	Pius Knüsel, Zürich
Termine, Anlässe	Robert Rügger, Rothrist
Finanzen	Markus Steiner, Fraubrunnen
Kommunikation	Gody Studer, Escholzmatt

## Unsere 33 Mitgliederverbände und -Organisationen

- Akkordeon Schweiz (EHAMV)
- Arbeitsgemeinschaft Schweizer Volkstanzkreise (ASV)
- Eidgenössischer Hornusserverband
- Eidgenössische Jodlerdirigenten- und Komponistenvereinigung (EJDKV)
- Eidgenössischer Jodlerverband (EJV)
- Eidgenössischer Schwingerverband (ESV)
- Fürstlich Liechtensteinischer Sängerbund (FLSB)
- Gesellschaft für die Volksmusik in der Schweiz (GVS)
- Haus der Volksmusik Altdorf (HdVM)
- Interessengemeinschaft Schweizer Blaskapellen (ISB)
- KlangWelt Toggenburg, Alt St.Johann
- Kompetenzzentrum Militärmusik, Aarau
- Musée du Vieux Pays-d'Enhaut
- Musiktheater Vereinigung
- Roothuus Gonten, Zentrum für Appenzeller und Toggenburger Volksmusik
- Schweizer Akkordeon-Lehrer Verband (SALV)
- Schweizer Blasmusikverband (SBV)
- Schweizerische Radio und Fernsehgesellschaft (SRG SSR)
- Schweizer Verband der Mundharmonikaspieler (Swiss Harpers)
- Schweizerische Chorvereinigung (SCV)
- Schweizerische Trachtenvereinigung (STV)
- Schweizerischer Brass Band Verband (SBBV)
- Schweizerischer Tambouren- und Pfeiferverband (STPV)
- Schweizerischer Verein Freunde des Scherenschnitts
- Schweizerisches Freilichtmuseum Ballenberg
- Stubete Verlagshaus AG
- Verband Hackbrett Schweiz (VHbS)
- Verband Schweizer Volksmusik (VSV)
- Verein Alphorn in Concert
- Verein Goldener Violinschlüssel
- Vereinigung Schweizerischer Spitzenmacherinnen
- Zentralverband Schweizer Volkstheater (ZSV)
- Zupfmusikverband Schweiz (ZVS)